



Association internationale des bibliothèques, archives et centres de documentation musicaux (AIBM)

International Association of Music Libraries, Archives and Documentation Centres (IAML)

Internationale Vereinigung der Musikbibliotheken, Musikarchive und Musikdokumentationszentren (IVMB)

Germany, report 2007

211 Mitglieder, davon 158 institutionelle, 53 persönliche Mitglieder

Sitzungen, Tagungen, Termine

- Die deutsche AIBM-Jahrestagung 2006 fand vom 27.-29. September 2006 in der Musikbücherei der Stadtbücherei Stuttgart statt und zeichnete sich durch hervorragende Organisation, interessante Vorträge und die wiederum hohe Zahl von über 100 Teilnehmern aus. Die Vorstandswahlen hatten folgendes Ergebnis: Wiedergewählt wurden Susanne Hein als Präsidentin, Thomas Kalk als Sekretär und Petra Wagenknecht als Schatzmeisterin. Brigitte Geyer als Vizepräsidentin wurde nach zwei Wahlperioden abgelöst durch Dr. Barbara Wiermann, Hochschule für Musik und Theater Leipzig. Weiterhin wurde auf der Tagung beschlossen, analog zu den internationalen IAML-Strukturen die AG Rundfunkbibliotheken zu erweitern und umzubenennen in „AG Rundfunk- und Orchesterbibliotheken“. Mit einem Rundschreiben wurden alle Kolleginnen und Kollegen der Orchesterbibliotheken zur Mitgliedschaft in der AIBM und Teilnahme an unseren Jahrestagungen eingeladen.
- Die Präsidentin vertrat die AIBM auf der Generalversammlung des Deutschen Musikrats am 20./21. Oktober 2006 in Berlin.
- Die Präsidentin nahm am 3. November 2006 an der Tagung der IASA-Ländergruppe Deutschland in Frankfurt/Main und Wiesbaden teil.
- Am 10./11. März 2007 war die Präsidentin in Rheinsberg auf dem vom Deutschen Musikrat organisierten Expertenkongress „Zukunft der Musikberufe“ anwesend.
- Die Vizepräsidentin und der Sekretär vertraten den Vorstand bei der Frühjahrstagung der Musikhochschulbibliotheken am 24. März 2007 in Trossingen.
- Am 26. März 2007 trafen sich alle Vorstandsmitglieder in der Musikhochschule Freiburg zur Vorstandssitzung und Planung der Jahrestagung im September 2007. Da es sich 2007 um eine gemeinsame Tagung mit der IAML Schweiz handelt, war auch Frau Dr. Dorothea Baumann als Vorsitzende der Schweizerischen Vereinigung der Musiksammlungen anwesend.
- Die Präsidentin vertrat die AIBM am 18. Juni 2007 auf einem Festakt im Auswärtigen Amt Berlin, bei dem eine Kooperationsvereinbarung zwischen Deutschem Musikrat und Goethe-Institut unterschrieben wurde.

Publikationen

Auf der Website www.aibm.info steht seit Oktober 2006 die im letzten Jahr angekündigte Publikation „RAK-Musik: Einführung und Beispiele“ von Martina Rommel im pdf-Format kostenlos zum Download bereit.

Musikbibliothekarische Ausbildung



Association internationale des bibliothèques, archives et centres de documentation musicaux (AIBM)

International Association of Music Libraries, Archives and Documentation Centres (IAML)

Internationale Vereinigung der Musikbibliotheken, Musikarchive und Musikdokumentationszentren (IVMB)

Da sich in Deutschland ein zunehmender Nachwuchsmangel auf dem musikbibliothekarischen Stellenmarkt bemerkbar macht, der unter anderem durch die Umstrukturierungen an der Hochschule der Medien Stuttgart ausgelöst wurde (vgl. den Sachstandsbericht 2006), war die Sicherstellung qualitativ hochwertiger musikbibliothekarischer Arbeit in Deutschland im letzten Jahr ein Schwerpunkt der AIBM-Arbeit. Jürgen Diet (München) und Birgit Mundlechner (Stuttgart) nahmen im Herbst 2006 direkt nach ihrer Wahl als Sprecher der Kommission Aus- und Fortbildung Kontakt zu allen Ausbildungsstätten Deutschlands auf, die bisher musikbibliothekarische Inhalte vermittelt haben. Die Bemühungen der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, im zukünftigen Bachelorstudiengang „Bibliotheks- und Informationswissenschaft“ musikbibliothekarische Inhalte zu bewahren und einen Masterstudiengang mit einer Profillinie „Musikbibliotheken“ zu etablieren, wurden unter anderem durch eine Umfrage zum Thema „Entwicklung des musikbibliothekarischen Stellenmarkts“ unterstützt. Die beiden Studiengänge in Leipzig, die sich im Moment noch in der Akkreditierungsphase befinden, sollen ab WS 2008/2009 (BA) bzw. SS 2009 (MA) angeboten werden. Die Hochschule der Medien Stuttgart setzt nach der Emeritierung von Prof. Wolfgang Krueger im Juni 2007 ihr musikbibliothekarisches Studienangebot fort. Sie kündigt Kurse im Blockunterricht an, zu denen auch externe Teilnehmer zugelassen werden. Weitere Infos unter http://www.hdm-stuttgart.de/bi/bi_news/Musikflyer.pdf. Inhalte der Ausbildung wurden nochmals mit der Kommission für Aus- und Fortbildung abgestimmt. Bei den Bemühungen um Erhalt und Ausbau der musikbibliothekarischen Studienangebote in Stuttgart und Leipzig halfen der Deutsche Musikrat und der Deutsche Musikverlegerverband mit brieflichen Appellen.

*Susanne Hein
IAML (Deutschland)*